DEUTSCHLAND / Renaissance an der Weser

„Zwischen Rattenfänger-Mythen und Münchhausen“

Reise DE7K8901 vom 2. bis 6. Juni 2027

Reiseleitung: Mag. Manuel Kreiner

Entlang der Weser finden sich einige der schönsten Architekturen der deutschen Renaissance. Die sagenumwobene Stadt Hameln dient als unser Ausgangspunkt für Sternfahrten zu Schlössern und Stadtensembles, aber auch zu bedeutenden kirchlichen Zentren der Region wie das Stift Fischbeck und die Abtei Marienmünster. Der Besuch des Weserrenaissance-Museums im Schloss Brake wird einen Einstieg in Geschichte und Kultur bieten. Vom Beginn der Reformation bis zum Dreißigjährigen Krieg sind Repräsentationsbauten für Adel und Bürgertum entstanden – Neubauten, aber auch komplexe Umbauten alter Strukturen, die wie im Fall von Schloss Corvey (UNESCO-Welterbe) bis in die Romanik zurückreichen. Verbunden mit den Residenzen zeugen auch Parkanlagen und Mausoleen von der Bedeutung potenter Adelsgeschlechter wie die Familie Schaumburg-Lippe in Bückeburg oder die Familie Braunschweig-Wolfenbüttel, auf deren Gründung 1747 die Porzellanmanufaktur Fürstenberg oberhalb der Weser gelegen zurückgeht. Mit einer Schifffahrt lässt sich die Weser zudem in besonderer Art und Weise erleben, und die gewitzten Geschichten rund um den Lügenbaron Hieronymus Carl Friedrich von Münchhausen machen nicht zuletzt den Charme der Region aus.

Auf einen Blick:

- ✓ **UNESCO-Welterbe Corvey mit karolingischem Westwerk**
- ✓ **Schloss Hämelschenburg und Schloss Bückeburg**
- ✓ **Die Weserrenaissance in Hameln, Lemgo und entlang der Weser**
- ✓ **Schifffahrt auf der Weser und Besuch des Porzellanmuseums Fürstenberg**

1. Tag: Mittwoch, 2.6.2027

Hameln und das tausendjährige Stift Fischbeck

Flug mit Linienmaschine der Austrian Airlines von **Wien** nach **Hannover**.
Voraussichtliche Flugzeiten: ab Wien 08:05 Uhr / an Hannover 09:30 Uhr.
Fahrt nach **Hameln:** Spaziergang durch die historischen Gassen der Rattenfängerstadt mit reich gegliederten Schau-Fassaden, die das Stadtbild seit dem 16./17. Jahrhundert stark geprägt haben. Individuelle Mittagspause. Am Nachmittag Fahrt nach **Hessisch Oldendorf** zum ***Stift Fischbeck,*** das seit 1.000 Jahren eine christliche Frauengemeinschaft beheimatet. Besichtigung der Stiftskirche, der Krypta, des Kreuzgangs und der Gärten sowie des berühmten Fischbecker Wandteppichs aus dem Jahr 1583, der die Gründungslegende erzählt. Hotelbezug in Hameln für vier Nächte. Abendessen.

2. Tag: Donnerstag, 3.6.2027

Die Höhepunkte der Weserrenaissance

Fahrt nach **Lemgo:** Besuch im ***Schloss Brake,*** in dem das ***Museum der Weserrenaissance*** untergebracht ist: Betrachtung ausgewählter Exponate von Malerei bis Architektur***.*** Danach Weiterfahrt in die Altstadt von Lemgo: Spaziergang vorbei am ***Junkerhaus*** mit reich geschnitzter Bauornamentik zum ***Marktplatz***. Individuelle Mittagspause. Vorbei am ***Hexenbürgermeisterhaus*** nach ***St. Nicolai:*** Außen- und Innenbesichtigung der Stadtkirche. Weiterfahrt nach **Dörentrup**: Idyllisch gelegen in den Ausläufern des Teutoburger Waldes gilt das ***Wasserschloss Wendlinghausen*** mit seiner prachtvollen Fassade als eines der schönsten Beispiele der Weserrenaissance. 1613 – 1617 erbaut, ist es seit fast 300 Jahren im Besitz der Familie von Reden (Außenbesichtigung). Weiter nach **Schieder-Schwalenberg** und Außenbesichtigung von ***Schloss Schieder***, welches zu Beginn des 18. Jahrhunderts erbaut wurde und im Besitz von Nebenlinien des Hauses Lippe war, bis es 1789 an das Fürstenhaus zurückfiel. Bis 1918 diente es als Sommerresidenz (Außenbesichtigung). Abschließend Fahrt zur ***Benediktiner Abtei Marienmünster:*** Besuch der romanischen monumentalen Klosterkirche mit Hochaltar und Orgel aus der Barockzeit. Fahrt zum Hotel und Abendessen.

3. Tag: Freitag, 4.6.2027

Schloss Hämelschenburg und eine Fahrt auf der Weser

Ausflug zum malerischen **Schloss Hämelschenburg,** einem Hauptwerk der Weserrenaissance: Besichtigung der historischen Räume mit den originalen Möbeln, Gemälden, Kaminen, Waffen-, Porzellan- und Glassammlungen. Zu den besonderen Ausstellungsstücken der Kunstsammlungen gehören die von Louis Silvestre in Dresden gemalten Porträts von Kurfürst Friedrich August von Sachsen (1696-1763) und seiner

Familie und die von Georg De Marées in München gemalten Porträts von Kurfürst Karl Albert v. Bayern (1697-1745) und seiner Familie. Fahrt nach **Bodenwerder,** dem Geburtsort des Hieronymus Carl Friedrich Freiherrn von Münchhausen, besser bekannt als Lügenbaron. **Weserschifffahrt** von Bodenwerder nach **Emmerthal** vorbei an ***Schloss Hehlen*** (Dauer ca. 1 Stunde). Rückfahrt mit dem Bus zum Hotel und Abendessen.

4. Tag: Samstag, 5.6.2027

Fürstenberger Porzellan und die ehemalige Reichsabtei Corvey

Fahrt nach **Bevern** und Außenbesichtigung des ***Schlosses***, das vom Bauherrn Statius von Münchhausen errichtet und nach dessen Tod Herzog August d. J. zu Braunschweig und Lüneburg überlassen wurde, der es in ein Jagdschloss umbauen ließ. Unter dem Besitz dessen jüngsten Sohnes, Herzog Ferdinand Albrecht I, erlebte das Schloss seine Blütezeit. Fahrt zum **Schloss und Porzellanmuseum Fürstenberg**: Führung durch die Geschichte der Manufaktur, die Porzellandesign und die Herstellungstechnik zeigt. Anschließend weiter zur ehem. **Abtei und Schloss Corvey** (UNESCO-Welterbe) Führung durch die Anlage und die Geschichte der ehemaligen Reichsabtei Corvey. Neben der Kirche mit ihrem karolingischen Westwerk erkunden Sie auch den barocken Residenzbau mit Kreuzgang, Kaisersaal und Fürstlicher Bibliothek. Die Führung durchstreift damit kompakt 1.200 Jahre Kultur- und Klostergeschichte. Fahrt zum Hotel und Abendessen.

5. Tag: Sonntag, 6.6.2027

Residenzkultur in Bückeburg und Stadthagen – Rückreise

Check-Out und Fahrt zum **Schloss Bückeburg**, dem Stammsitz des Hauses Schaumburg-Lippe: Führung durch das Residenzschloss mit Spaziergang durch die ***Parkanlage*** zum einzigartigen ***Mausoleum***. Nach der Mittagspause in Bückeburg Weiterfahrt nach **Stadthagen:** Stadtspaziergang und Besichtigung der ***St. Martini-Kirche*** mit dem ***Fürstlichen Mausoleum***. Fürst Ernst von Holstein-Schaumburg, gest. 1622, hat für sein monumentales Grabmal niemand geringeren als den international gefragten Bildhauer Adrian de Vries, Hofbildhauer Kaiser Rudolfs II., beauftragt. Am späten Nachmittag Fahrt zum Flughafen **Hannover** und Rückflug mit Austrian Airlines nach **Wien-Schwechat**.
Voraussichtliche Flugzeiten: ab Hannover 20:15 Uhr / an Wien 21:40 Uhr.

LEISTUNGEN * PREISE * HINWEISE * LEISTUNGEN * PREISE * HINWEISE

Unsere Leistungen:

- ✓ Linienflüge in der Economy-Class mit Austrian Airlines Wien - Hannover - Wien
- ✓ Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren (Stand Juli 2026)
- ✓ Unterkunft in einem guten Hotel der 4*-Kategorie in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ Halbpension (Frühstück und Abendessen im Hotel)
- ✓ Rundfahrten, Besichtigungen, Ausflüge und Flughafentransfers laut Programm
- ✓ Eintrittsgelder laut Programm
- ✓ **BiR-Reiseleitung durch Mag. Manuel Kreiner**
- ✓ Trinkgeldpauschale für örtliche Führungen, Busfahrer und Hotelpersonal

Pauschalpreis: **€ 1.680,--**

Einzelzimmerzuschlag: **€ 270,--** pro Person

Vorgesehenes Hotel / Änderungen vorbehalten:
HAMELN: **Hotel Stadt Hameln 4***

Das im Stil eines Schlosskomplexes erbaute Hotel Stadt Hameln liegt direkt an der Altstadt und der Weserpromenade. Der schöne Biergarten des Hotels liegt am Ufer der Weser und ist ein idealer Ort, um bei einem frisch gezapften Bier oder einem Glas Wein zu entspannen.

Mindestteilnehmerzahl: 15 Teilnehmer
Maximalteilnehmerzahl: 25 Teilnehmer

Nicht im Reisepreis inkludiert: An- und Abreise zum Flughafen, Ausgaben persönlicher Art, Getränke, zusätzliche Mahlzeiten; Reiseversicherung

Hinweis: Für diese Reise ist ein gültiger Reisepass oder Personalausweis notwendig

Preis- und Tarifstand: Juli 2026 / Preis- und Programmänderungen vorbehalten.
Es gelten die „Allgemeinen Reisebedingungen der Biblischen Reisen GmbH“ (laut letztem Gesamtkatalog), die Bestimmungen des Pauschalreisegesetzes (PRG 1.7.2018), die Pauschalreiseverordnung (PRV 1.10.2018) sowie die Beförderungsbestimmungen der beteiligten Fluggesellschaft.

Reiseveranstalter:
Biblische Reisen GmbH, Stiftsplatz 8, 3400 Klosterneuburg
www.biblische-reisen.at
Tel: 02243/353 77-0 / E-mail: office@biblische-reisen.at
Details zur Reiseleistungsausübungsberechtigung von Biblische Reisen GmbH finden Sie auf der Webseite https://www.gisa.gv.at/abfrage unter der GISA Nr. 14595059.

Reise DE7K8901 / Sachbearbeiterin Birgit Kühnen DW-16 / Birgit.Kuehnen@biblische-reisen.at